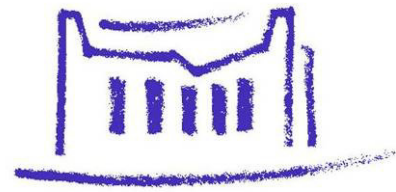


Gemeindebrief

der Christengemeinschaft in Oldenburg



Sophienkirche

Nr. 49 • September 2014

Michaeli - November 2014

mit dem aktuellen Programm

Liebe Gemeinde,

dem Gemeindebrief für Michaeli und November möchte ich eine aphoristische Betrachtung Christian Morgensterns voranstellen, der kurz vor Beginn des Ersten Weltkrieges gestorben ist, aber die Kriegsszenarien des 20. und 21. Jahrhunderts, in denen wir auch heute mittendrin stehen, vorausgeahnt hat.

Vom Kriegführen

Des Krieges Eltern heißen Schwachsinn und Trägheit. Sie finden es weit einfacher und bequemer, ein Kind: den Krieg, in die Welt zu setzen, als in sich zu gehen und in Selbsterkenntnis und Selbstzucht Geist und schöpferische Kraft zu werden. Das Wesen des Schwachsinn ist, vor wirklichen Schwierigkeiten zu kapitulieren, das Wesen der Trägheit, im Hergebrachten weiter zu verharren. Die zivilisierten Völker wären heute reif genug, den – im übrigen mehr traditionellen als noch naiv immanenten - Raubtierstandpunkt aufzugeben und eine Gestaltung und Verteilung der Erde im Sinne erwachsener und überlegener Geistigkeit anzubahnen und durchzuführen. Aber der Geist ward noch nicht stark in ihnen. Noch herrscht in ihnen der Machthaber im alten Verstande, das heißt, der noch wesentlich unvergeistigte Mensch, der Krieger, dessen Genie im möglichst gefährlichen Zuhauen liegt, und der Kaufmann, der im Schatten des ihn schützenden Säbels seinem Vorteil nachgeht. Materialismus ist noch alles, gemein der Zweck, gemein das Mittel.

Christian Morgenstern (1871 – 1914)

Dem ist in seiner Klarheit wenig hinzuzufügen. Krieger und Kaufmann: überall sehen wir sie am Werk, wenn wir die gegenwärtigen Kriege in den Blick nehmen. Der Erzengel Michael, auf dessen Wirken wir in den gut vier Wochen der Michaelszeit besonders hinschauen, ist ein Kämpfer anderer Art: kraftvoll weist er die Mächte der Finsternis zurück, aber immer kämpft er *für* den Menschen, auch für den, der in ihren Fängen festsitzt. Und er duldet keinen Krämer, der in seinem Gefolge seinen eigenen Vorteil sucht.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen einen inspirierenden Herbst.

Mit herzlichem Gruß
Ihr Andreas Büttner

Gemeindeprogramm

Mo 22. September, 20 Uhr

Neue Lieder für die Menschenweihehandlung

Gemeinsam singen wir neue Lieder für die Menschenweihehandlung und erkunden, welche davon wir im kommenden Jahr im Gottesdienst singen wollen.

Sa 27. September, 16 Uhr

Mit Märchen leben

Das Eselein

Sechs märchenhafte Nachmittage für Kinder und Erwachsene im Winterhalbjahr 2014/15. Diese können einzeln oder im Zusammenhang miteinander besucht werden.

Unser Angebot vom letzten Jahr, die Generationen der Eltern und Großeltern mit den Kindern gemeinsam ‚rund um das Märchen‘ zu versammeln, hat Anklang gefunden. So möchten wir den Umgang mit den Märchen auch weiterhin pflegen im Anhören (für alle Beteiligten), im deutenden Märchengespräch (für die Erwachsenen) und im Gestalten (Malen, Filzen etc.) für die Kinder.

Auch neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Märchen sind Wegzehrung für alle – und das für das ganze Leben!

Mo 29. September, 8.30 Uhr

Menschenweihehandlung zu Michaeli

Mi 1. Oktober, 18.30 Uhr | Garnisonkirche, Peterstraße 41

Ökumenisches Friedensgebet

Das monatlich stattfindende Friedensgebet wird im Oktober von Andreas Büttner geleitet.

So 5. Oktober

Michaeli

Familiensonntag

10.00 Menschenweihehandlung
Kinderbetreuung (Anmeldung 04486-920285)

11.05 Sonntagshandlung für die Kinder
anschl. Michaelifeier für Kinder und Gemeinde
danach Sonntagscafé (bitte bringen Sie etwas Leckeres für den Brunch mit).

Mo 6. Oktober, 14 Uhr | Treffpunkt Cäcilienplatz

Busfahrt durch Oldenburg

Seniorenachmittag

Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher bei Brigitte Dinkelbach an, Tel. 0441 - 998 57 19. Die Busfahrt wird von der OTM angeboten und kostet € 12 pro Person.

Mo 13. Oktober, 20 Uhr

Pioniere der Versöhnung

Gewaltlosigkeit als Methode - Mahatma Gandhi (1869-1948)

Mit Andreas Büttner. Der gewaltlose Widerstand gegen die scheinbar Mächtigen ist seit Gandhi Vorbild für viele Bürgerrechtler geworden. Der Beitrag beschäftigt sich sowohl

mit Gandhi selbst als auch mit den Nachwirkungen seiner Methode in späteren Bürgerrechtsbewegungen.

Sa 18. Oktober, 10.30 – etwa 17.00 Uhr

Gemeindebesuch aus Groningen

Wir freuen uns auf den nächsten Besuch aus unserer Nachbargemeinde Groningen. Wir beginnen um 10.30 Uhr mit einer gemeinsamen Menschenweihehandlung und beschäftigen uns im Anschluss im Gespräch und im künstlerischen Tun mit Märchenmotiven. Einzelheiten werden wir durch Aushang bekanntgeben

Sa 25. Oktober, 16 Uhr

Mit Märchen leben

Das Meerhäschen

Sechs märchenhafte Nachmittage für Kinder und Erwachsene im Winterhalbjahr 2014/15. Diese können einzeln oder im Zusammenhang miteinander besucht werden. Siehe 27. September

Mo 27. Oktober, 20 Uhr

Ernte des Sommers

Ein bunter Abend mit Berichten aus den zurückliegenden Monaten. Wenn Sie Beiträge vorab bei L. Peinemann anmelden, erleichtert das die Planung des Abends, sie sind aber auch spontan willkommen.

Mo 3. November, 20 Uhr

Wie Goethe und Schiller sich fanden Vom Geistesbündnis zweier Antipoden

Goethe und Schiller waren sehr gegensätzliche Naturen. Ihre dennoch stattfindende Begegnung im Jahr 1794 wurde zu einer Sternstunde für die deutsche Kultur. Dieser Sternstunde und ihren Auswirkungen wollen wir nachspüren. Mit Lothar Peinemann.

Mo 10. November, 20 Uhr

Pioniere der Versöhnung

‚Verantwortung für die Menschheit‘ - Motive aus dem Leben von Nelson Mandela (1918-2013)

Mit Gerhard Ertlmaier, Lenker der Christengemeinschaft in Norddeutschland, Hamburg

Di 11. November, 15 Uhr

Gemeinsames Singen Seniorenachmittag

Mit Sebastian Henatsch (angefragt)

Sa 22. November, 16 Uhr

Mit Märchen leben

König Drosselbart

Sechs märchenhafte Nachmittage für Kinder und Erwachsene im Winterhalbjahr 2014/15. Diese können einzeln

oder im Zusammenhang miteinander besucht werden.
Siehe 27. September

So 23. November, 20 Uhr

Unterwegs auf Zukunftswegen

Andacht zum Totensonntag

Am Anfang des Abends wird wie in den vergangenen Jahren Gelegenheit sein, für Verstorbene eine Kerze zu entzünden und - falls gewünscht - ein paar Worte zu jedem einzelnen zu sagen. Darauf folgt die Andacht am Altar mit einer Ansprache von Andreas Büttner.

Sa 29. November, 10 – 16 Uhr

Gemeinsames Malen

Wir wollen versuchen, den einzelnen Sätzen des Credo mit Pastellkreiden Ausdruck zu verleihen. An diesem 7. Termin wollen wir den siebten Satz des Credo farblich bewegen: „Dann überwand er...“

Malerische Fertigkeiten sind nicht erforderlich. Bitte Schürze, Kittel oder unempfindliches Hemd mitbringen, sowie etwas für unsere gemeinsame Mittagspause.

Robert Lütjens - Gabriele Hübener

Vorblick

So 30. November

1. Advent

Familiensonntag

Sa 6. Dezember, 13.00-16.30 Uhr

Sa 13. Dezember, 13.00-16.30 Uhr

Wir bereiten Weihnachten vor

An zwei Samstagen im Advent werden wir mit Andreas Büttner und Beate Döpke ein Krippenspiel für den Familiengottesdienst an Heiligabend (Beginn 16 Uhr) einstudieren. Die Generalprobe wird am Di 23. Dezember von 16.00 – 17.30 Uhr sein. Am 6. Dezember sind alle im Anschluss zum Kerzenziehen eingeladen.

Anmeldung bis zum 1. Dezember bei Beate Döpke oder Andreas Büttner.

Sa 6. Dezember, 16.30 Uhr

Kerzenziehen für alle

Ein Adventsnachmittag und –abend.

Di 9. Dezember, 15 Uhr

Neuseeland – Land der weißen Wolke

Seniorenachmittag - Reisebericht von Liane Diedrich

Mo 15. Dezember, 20 Uhr

Pioniere der Versöhnung

Laurens van der Post (1906-1996)

Mit Lothar Peinemann. Am 29. Dezember liest Gerald Friese in unserer Gemeinde die Weihnachtsgeschichte ‚Trennender Schatten‘ von Laurens van der Post. Zur Einstimmung auf diese Literaturdarbietung blicken wir auf die dramatisch bewegte Biographie des Autors.

Mitteilungen und Berichte

Martinsmarkt

Der Martinsmarkt der Waldorfschulen findet in diesem Jahr am Samstag, 15. November, von 11 – 17 Uhr statt.

Wir werden mit einem Stand im Heilpädagogischen Schulzweig vertreten sein mit Büchern, Kunstkarten und Kalendern der Morgenstern-Buchhandlung aus Bremen und mit Basteleien, antiquarische Bücher und mehr. Wir freuen uns auf viele helfende Hände! Bitte melden Tel. 0441 – 350 705 81
Marlies Willers, Sabine und Olaf Hänßler

Urlaub

Lothar Peinemann ist vom 11.-25. September im Urlaub, Andreas Büttner ist in dieser Zeit erreichbar. Andreas Büttner ist vom 25. Oktober – 8. November im Urlaub, in dieser Zeit ist Lothar Peinemann erreichbar.

Zukunftsthemen: Website, Kalender, Newsletter

Die Website unseres Forum Zukunft finden Sie jetzt einen Kalender mit einer Übersicht aller Veranstaltungen zu Zukunftsthemen, die in Oldenburg und umzu stattfinden und

von denen wir erfahren haben. Ein regelmäßiger Rundbrief (Newsletter) gibt aktuelle Informationen dazu.
www.oldenburger-zukunftstage.de

Märchennachmittage

Folgende weitere Termine der Märchenreihe haben wir geplant. Alle Märchen entstammen der Sammlung der Brüder Grimm.

Sa 21. Februar, 16 Uhr

Die zertanzten Schuhe

Sa 21. März, 16 Uhr

Die vier kunstreichen Brüder

Sa 25. April, 16 Uhr

Die Kristallkugel

Kalendarische Übersicht

Die kalendarische Übersicht, die sonst immer im Gemeindebrief enthalten war, liegt im Gemeindehaus aus. Diejenigen, die diesen Brief per Email erhalten, finden diese im Anhang.

Gottesdienste

Menschen-Weihehandlung

Sonntag 10.00 Uhr
Mittwoch 8.30 Uhr
Nicht am Mittwoch 1. Okt | 29. Okt | 5. Nov | 19. Nov

Michaeli

Montag, 29. September 8.30 Uhr

Familiensonntag

5. Okt | 30. Nov
Kinderbetreuung während der Weihehandlung, Anmeldung bitte jeweils bis Donnerstag bei A. Büttner, Tel. 04486 - 920 285. Im Anschluss an die Sonntagshandlung für die Kinder, die auf die Weihehandlung folgt, laden wir jeweils zur Begegnung von Jung und Alt ein.

Sonntagshandlung für die Kinder

Sonntag 11.05 Uhr
5. Okt | 30. Nov

Andacht am Totensonntag

Sonntag, 23. November 20.00 Uhr

Arbeitskreise

Gesprächskreis zur Bibel (Lukasevangelium)

Mittwoch, 9.45 - 10.45 - Auskunft A. Büttner

Gesprächskreis zum Evangelium der Woche

Samstag, 9.00 Uhr - Auskunft G. Hübener,
Tel 0441 - 925 48 13

Religionsunterricht

im Stundenplan der Freien Waldorfschule - Religionspädagogische Projekte für alle Kinder: siehe besondere Ankündigung

Gemeinderat

Montag, 20.00 Uhr - am 7. Juli | 15. Sep #

Anschriften

Sophienkirche

Ulmenstraße 29 - 26135 Oldenburg - Tel 0441 - 7 15 21

Offene Kirche + Büchertreff

Die Kirche, Ausstellungen und der Büchertreff sind außer zu den Gemeindeveranstaltungen auch

mittwochs 11.00-12.00 Uhr

freitags 14.00-16.00 Uhr

geöffnet. Gerne darf auch ein individueller „Bücher-Treff“ verabredet werden (Tel. 350 705 81 Marlies Willers). In den Schulferien kann es Besonderheiten geben.

Pfarrer

Andreas Büttner - Ulmenweg 16
26188 Wildenloh - Tel 04486 - 920 285

Lothar Peinemann (emeritiert) - Yorkstraße 11
26131 Oldenburg - Tel 0441- 205 179 76

Pfarrer in unseren Nachbargemeinden:

Joachim Paulus, Tel 04702-223309 (Gemeinde Bremen)

Dirk Wilgenroth, Tel 0421-67378099 (Gemeinde Bremen)

Thomas Demele, 04205-6853016 (Gemeinde Ottersberg)

A. Büttner ist über seinen Anrufbeantworter erreichbar, der mindestens einmal täglich abgehört wird. Zusätzlich wird eine Mobilnummer für Notfälle angesagt.

Religionslehrerin

Beate Döpke – Tel 0441 - 800 96 97

Ansprechpartner für die Senioren

Besuchs- und Fahrdienst, Begegnungen etc.
Brigitte Dinkelbach – Tel 0441 - 998 57 19

Information / Ansprechpartner

Ministranten:
Brigitte Heiligmann, Tel 0441 – 505 03 58

Kinderbetreuung am Sonntag: Auskunft/Anmeldung bei A. Büttner,
Tel 04486 - 920 285

Bibliothek:
Siegfried Burghardt, Tel 0441 - 20 33 74

Adressenverwaltung:
Eckhard Schmidt - Tel 04481 - 88 26

Schatzmeister

Anke Müllenmeister – Tel 0441 – 7 69 29

Konto für Beiträge und Spenden

Die Christengemeinschaft

Konto 2045 949 200

GLS Bank | BLZ 430 609 67

IBAN: DE25 4306 0967 2045 9492 00

BIC: GENODEM1GLS

Die Arbeit der Christengemeinschaft wird ausschließlich durch freiwillige Beiträge ihrer Mitglieder und Freunde getragen. Alle Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.

Perikopen

21. September Matthäus 6, 19-24
28. September Lukas 7, 11-17
Michaeli Matthäus 22, 1-14
2. November Offenbarung 1, 9-20

9. November Offenbarung 7, 9-17
16. November Offenbarung 14, 1-5
23. November Offenbarung 21, 1-5
Advent Lukas 21, 25-36